## Erleichterung, Dankbarkeit und Respekt

Liebe St. Johannerinnen, liebe St. Johanner!

ie letzten Wochen waren geprägt von den Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlen sowie der daraus resultierenden Stichwahl. Diese Zeit war für mich turbulent und sehr herausfordernd. Zusammengefasst befand ich mich in einer persönlichen Ausnahmesituation. Es wurde ein Wahlkampf mit viel negativer Stimmung betrieben. Halbwahrheiten, gezielte Angriffe auf meine Person und sogar auf meine Familie sowie unsachgemäße Informationen gingen in das Persönliche und nahmen ein Ausmaß an, das mich schon sehr betroffen und nachdenklich macht. Es zeigte auch, dass die Leistungen der Gemeinde in den letzten Jahren auf einmal nicht mehr zählten. Wirklich relevante Themen sind untergegangen. Umso mehr nehme ich das Ergebnis der Stichwahl dankend zur Kenntnis. Erleichtert und mit großem Respekt gehe ich als Bürgermeister in die kommende Funktionsperiode. Ihr Votum ist mir Ansporn und Verpflichtung engagiert weiter zu arbeiten. Ich möchte mich bei meiner Familie, meinen Wählern, meinen Mitstreitern und den Mitarbeitern für den Zuspruch und die Unterstützung bedanken

### Zukunftsweisende Projekte stehen an

Als Bürgermeister werde ich mich auch zukünftig für St. Johann, seine Entwicklung, seine Bürgerinnen und Bürger und die besonders hohe Lebensqualität einsetzen. Die Bezirkshauptstadt soll lebens- und liebenswert bleiben, daran werden wir auch weiterhin arbeiten. Es stehen einige zukunftsweisende Projekte an, die nicht von heute auf morgen umgesetzt werden können. Dazu sind wohlüberlegte Entscheidungen zu treffen, es bedarf auch noch vieler Verhandlungen und Gespräche.

Priorität haben derzeit die umfangreichen Sanierungs- und Baumaßnahmen in der Liechtensteinklamm. Die Gemeinde setzt sich mit hohem finanziellem Aufwand dafür ein, dass das beliebte Ausflugsziel heuer noch aufgesperrt werden kann. Die Größe dieses Projekts und die täglichen Schwierigkeiten, die in einem Naturdenkmal unvorhergesehen auftreten können, sind wohl den wenigsten bewusst. Das Projektteam ist voll gefordert, für die professionelle Arbeit und den Einsatz unter oft gefährlichen und schwierigen Bedingungen danke ich sehr.

Weitere Themen mit denen wir uns momentan beschäftigen, sind die Zentrumsentwicklung und die damit verbundene Verkehrsentlastung. Dem Bauvorhaben in der Wagrainer Straße stehen wir grundsätzlich positiv gegenüber und bieten hier unsere Unterstützung an. Die Projektbetreiber müssen aber an einem Strang ziehen. Eigentlich hätte das Projekt der Öffentlichkeit schon präsentiert werden sollen. Ich hoffe, dass das demnächst geschieht.

Die neu angelobte Gemeindevertretung hat ihre Arbeit schon aufgenommen. Die Aufgaben sind umfangreich und sehr vielfältig. Auf uns warten viele Herausforderungen, die nur mit Sachlichkeit und konstruktiver Zusammenarbeit über die Parteigrenzen hinweg gemeistert werden können. Dazu ist eine faire Diskussionskultur notwendig. Gemeinsam können wir die Aufgaben im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger und auf Basis unseres demokratischen Auftrages erfüllen. Ich lade alle Gemeindemandatare ein, tatkräftig für St. Johann mitzuarbeiten. Nur in der konstruktiven Diskussion miteinander werden wir die Herausforderungen der Zukunft schaffen.

Stellen wir das Gemeinsame über das Trennende, um die für St. Johann so wichtigen Projekte umzusetzen!





## Liechtensteinklamm: Aktueller Projektstand

Nach dem Felssturz im Mai 2017 stehen in der Liechtensteinklamm umfangreiche Sanierungsarbeiten und neue Baumaßnahmen auf dem Programm. Es wird mit Hochdruck an der Projektumsetzung gearbeitet.

Die Arbeiten für die Errichtung von 3 Tunnel- und 4 Galerieanlagen mit einer Gesamtlänge von ca. 130 Laufmeter wurden bereits Mitte März in der noch winterlichen Klamm aufgenommen. Der offizielle Tunnelanstich wurde auch traditionell gefeiert. Karin Mitterer fungierte als Tunnelpatin. Tägliche Sprengungen durch die Firma Greiffenhagen sind notwendig um den vorgegebenen Projektplan einhalten zu können. Eine

2 bis 3 Meter lange Tunnelstrecke kann so pro Tag vorangetrieben werden. Am 12. April wurde beim ca. 35 Meter langen Tunnel 3 der Durchschlag geschafft. Die Baumaßnahmen für die Tunnel- und Galerien sollen bis Ende Mai abgeschlossen sein. Mitte März starteten auch die jährlichen Felsräumungsarbeiten an den teils bis zu 200 m hohen Felsflanken der Liechtensteinklamm. Die Felsberäumung wird durch dir Firma HTB ausgeführt. Der Forstbetrieb Pongau der ÖBf

AG ist seit einigen Wochen mit der Schutzwaldbewirtschaftung beschäftigt. Im Zuge dieser Arbeiten werden entwurzelte und schadhafte Bäume entfernt und mittels Hubschrauber aus der Klamm ausgeflogen.

Arbeiten laufen laut Plan

Die Arbeiten der ausführenden Firmen sind genau aufein-

ander abgestimmt und verlaufen derzeit planmäßig. Im Mai werden die Fundamente für die Sonderbauten - Treppenanlagen, Plattformen und das Brückenbauwerk - errichtet. 39 Kluftweitenmesser, sogenannte Telejointmeter, werden installiert um die Bewegungen des Gesteins messen zu können. Die jährlichen Messungen mit dem interfer-

> rometrischen Georadar sind für den August angedacht. Telejointmeter und Georadar sind Bestandteile des Monitoring-

konzepts für die Klamm.

Für die Sicherung der Klamm werden in den Abhängen oberhalb der Besucherstrecke 59 Steinschlagschutznetze mit einer Gesamtlänge von 1.110 m errichtet. Mit den geplanten Sonderbauwerken wird die Attraktivität gesteigert. Die Stadtgemeinde St. Johann möchte damit ein nachhaltiges und interessantes Besuchserlebnis schaffen.

Für die Umsetzung der Baumaßnahmen wird bei optimalem Bauablauf und guten Witterungsverhältnissen mit einer Dauer

von ca. 7 Monaten gerechnet. Ein geplanter Fertigstellungstermin ist aus diesen Gründen nur schwer festzulegen, da unzählige nicht vorhersehbare Faktoren den Bauablauf maßgeblich beeinflussen können.



## St. Johann hat gewählt

Nach der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl am 10. März wurden die St. Johanner Wähler am 24. März erneut um ihre Stimme gebeten. Es kam zur Stichwahl zwischen Günther Mitterer und Willibald Resch, dabei wurde Günther Mitterer als Bürgermeister bestätigt. Anfang April wurde die neue Gemeindevertretung angelobt.



Am Sonntag, 10. März 2019, fand die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl statt. 8.623 St. Johanner Wahlberechtigte wurden zur Urne gebeten. 5.625 Männer und Frauen haben auch tatsächlich ihre Stimme abgegeben, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 65,23 %. Vier Parteien vier Bürgermeisterkandidaten stellten sich der Wahl. Dabei erzielte Günther Mitterer 40,98 %, Eveline Huber 22,12 %, für Willibald Resch votierten 23,72 % und für Rupert Fuchs 13,18 %. Da keiner der Kandidaten die 50 % Marke erreicht hatte (es gilt das Mehrheitswahlrecht), kam es am 24. März zur Stichwahl zwischen Günther Mitterer (ÖVP) und Willibald Resch (FPÖ). Bei einer guten Wahlbeteiligung von 60,42 % wurde Günther Mitterer als Bürgermeister bestätigt:

Mitterer Günther 2812 Stimmen (55,66%), Resch Willibald 2240 Stimmen (44,34%).

Neue Gemeindevertretung angelobt

Am 2. April 2019 fand die konstituierende Sitzung der neu gewählten Gemeindevertretung in Anwesenheit von Bezirkshauptmann Mag. Harald Wimmer statt, in der der Bürgermeister und die Gemeindevertreter angelobt, die Stadträte gewählt

installiert wurden. Sie werden in den nächsten 5 Jahren wichtige Entscheidungen treffen.

Die Mandate sind so aufgeteilt:

ÖVP: 11 Mandate SPÖ: 6 Mandate FPÖ: 5 Mandate BBJO: 3 Mandate.



Per Handschlag von Bezirkshauptmann Mag. Harald Wimmer als Bürgermeister angelobt: Günther Mitterer.

Foto: C. Aichhorn

## Die 25 Mitglieder der Gemeindevertretung:

Bgm. Günther Mitterer (ÖVP)

Vbgm. Eveline Huber (SPÖ)

Vbgm. Johannes Moser (ÖVP)

StR Willibald Resch (FPÖ)

StR Rudolf Huber (ÖVP)

StR Rupert Fuchs (BBJO, noch nicht gewählt)

StR Harald Palli (SPÖ)

StR Peter Kappacher (ÖVP)

StR Peter Schriebl (FPÖ)

Mag. Elisabeth Neureiter (ÖVP)

Erwin Bugram (ÖVP)

Herbert Sattlecker (ÖVP)

Mag. (FH) Bettina Moser (ÖVP)

Franz Zachhalmel (ÖVP)

Andreas Dengg (ÖVP)

Franz Huttegger (ÖVP)

Mag. Rosa Lohfeyer (SPÖ)

Ing. Askin Karadeniz (SPÖ)

Elisabeth Winkler (SPÖ)

Alwin Otto Peter Bubendorfer (SPÖ)

Adelheid Schneider-Schaidreiter (FPÖ)

LA Dipl.Päd. Alexander Rieder (FPÖ)

Hansjörg Renner (FPÖ)

Ing. Nathalie Baumann (BBJO)

Guido Beikircher (BBJO, noch nicht angelobt)



Als Stadträte gewählt und angelobt wurden: Eveline Huber (1. Vizebürgermeisterin), Johannes Moser (2. Vizebürgermeister), Willibald Resch, Rudolf Huber, Peter Kappacher, Harald Palli und Peter Schriebl. Die BBJO kann erst in der nächsten Gemeindevertretungssitzung ihren Stadtrat wählen, weil sie am 2. April nicht beschlussfähig war.

#### Langjährige Politiker geehrt

Nach der konstituierenden Sitzung wurden die neu angelobten sowie die ausgeschiedenen Gemeindevertretungsmitglieder zu einem feierlichen Abendessen ins Kongresshaus eingeladen. Verdiente ehemalige und aktive Gemeindevertreter wurden für ihre langjährige kommunalpolitische Arbeit, ihren Einsatz und ihre Ideen geehrt.

Erwin Bugram ist seit 28 Jahren in der Gemeindevertretung aktiv, davon 5 Jahre als Stadtrat. Ihm wurde der Ehrenring der Stadt verliehen.

Willibald Resch wurde für seine 15-jährige Tätigkeit in der Gemeindevertretung, davon 5 Jahre als Stadtrat und 5 Jahre als Vizebürgermeister geehrt. Er erhielt den Ehrenbecher.

Für seine mehr als 22-jährige Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung wurde Albin Gschwandl ebenfalls der Ehrenbecher überreicht. Er verlässt nun die Stadtregierung.

Seit 1999 gehört Rupert Fuchs der Gemeindevertretung an, davon war er 2 Perioden als Stadtrat tätig, dafür bekam er den Ehrenbecher der Stadt. Bernhard Urban verabschiedet sich nach 10 Jahren in der Gemeindevertretung, davon 5 Jahre als Stadtrat. Ihm wurde die Ehrenplakette verliehen. Diese ging auch an Rudolf Huber und Peter Schriebl. Beide sind seit 10 Jahren Mitglied der Stadtregierung. Mit der Ehrenplakette der Stadt geehrt wurden noch Johann Saller-Kraft und Helmut Smetania. Sie haben sich gemeinsam mit Christina Söllner, Mag. Barbara Niehues, Herbert Schaffrath, Konrad Poiss, Robert Nadegger, Franz Brandner, Johann Saller-Kraft und Helmut Smetanig aus der Gemeindevertretung verabschiedet.

Für ihr Engagement und ihre Leistungen für St. Johann erhielten sie den Beifall aller Kollegen der Gemeindevertretung. Herzlichen Dank!



Erwin Bugram und seine Gattin Elisabeth freuten sich über die große Auszeichnung. Foto: C. Aichhorn

## Europawahl 2019 am 26. Mai

Am 26. Mai 2019 findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Die Funktionsperiode des Europäischen Parlaments dauert fünf Jahre. Für Österreich können 18 Mitglieder gewählt werden. Gehen Sie zur Wahl und bestimmen Sie mit!

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger und EU-Bürger, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Stichtag (12.03.2019) in St. Johann im Pongau mit Hauptwohnsitz gemeldet und in die Wählerevidenz eingetragen sind. Weiters wahlberechtigt sind Auslandsösterreicher, die auf Antrag in das Wählerverzeichnis der Gemeinde aufgenommen wurden.

**ACHTUNG:** Personen, die nach dem Stichtag (12.03.2019) ihren Hauptwohnsitz geändert haben, sind nach wie vor in jener Gemeinde wahlberechtigt, in der sie am Stichtag gemeldet waren. Es sind daher auch allfällige Wahlkartenanträge an diese Gemeinde zu richten.

#### **Amtliche Wahlinformation**

Drei Wochen vor der Wahl werden wieder Wählerverständigungskarten mit umfangreichen Informationen an alle Wahlberechtigten verschickt. Diese enthalten neben dem Namen des Wahlberechtigten, das zuständige Wahllokal, die Wahl-



zeiten sowie die laufende Nummer im Stimmverzeichnis. Bitte nehmen Sie zur Stimmabgabe einen amtlichen Lichtbildausweis und diese Wählerverständigungskarte mit. Sie erleichtern damit den Wahlbehörden die Arbeit und tragen zu einer zügigen Wahlabwicklung bei.

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Sie haben dafür drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der "Amtlichen Wahlinformation" können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag. at Ihre Wahlkarte beantragen.

**Tipp:** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden. Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Mai 2019. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Mai 2019, 17.00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben auch die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

## Erfolgreiches Haushaltsjahr 2018

Die Jahresrechnung 2018 liefert einen Überblick über die Finanzlage der Stadtgemeinde und belegt die tatsächliche Aufgabenerledigung und die Einhaltung des Haushaltsplanes. Sie wurde der neu angelobten Gemeindevertretung vorgelegt und einstimmig beschlossen.

2018 stehen im ordentlichen Haushalt Einnahmen in der Höhe von € 29.911.117,01 Ausgaben in Höhe von € 29.853.201,50 gegenüber. Die wichtigste Einnahmenquelle neben den Steuern und Abgaben sind die Bundesertragsanteile (2018: rund € 11,6 Mio.) Die Stadt nimmt ihre soziale Verantwortung wahr und baut sie ständig aus, die Sozialausgaben sind auch 2018 angestiegen. Insgesamt sind ca. € 3,2 Mio. in die Sozialhilfe, Behindertenhilfe, Pflegegeld und Jugendwohlfahrt sowie Beiträge zur Finanzierung der Krankenanstalten geflossen. Die Ausgaben für Pflichtschulen betrugen 2018 € 1.123.671,96, für die schulische Nachmittagsbetreuung € 80.642,26 und für Kindergärten € 1.297.269,50.

Die Stadtgemeinde hat letztes Jahr wieder zahlreiche Investitionen in die Infrastruktur und damit in die Verbesserung der Lebensqualität getätigt. Die größten Brocken waren

Straßenbau	€	929.881,15
Rest Bauhof Um- und Zubau	€	693.196,10
Straßenbeleuchtung	€	387.810,22
Liechtensteinklamm	€	482.803,14
Grundkauf	€	8.145.171,35
Wasserversorgung	€	663.321,12
Abwasserentsorgung und Kanalbau	€	680.043,03

Alle Vorhaben konnten ohne Aufnahme von Fremdmitteln durchgeführt werden. Die neu angelobte Gemeindevertretung hat die Jahresrechnung 2018 einstimmig beschlossen.

**Fazit:** Die Jahresrechnung 2018 veranschaulicht die positive Entwicklung in Zahlen und zeigt, dass genau budgetiert und verantwortungsvoll gewirtschaftet wurde.

otos: Fotolia



## Das Seniorenheim: Vom Pflegeheim zu einem Zuhause

Das Seniorenheim St. Johann erfüllt alle Ansprüche der modernen Pflege und bietet Raum zum Leben für 90 Bewohner. Außerdem ist es ein vielfältiger Arbeitsplatz für 82 Mitarbeiter.

Gebt nicht nur dem Leben

mehr Jahre sondern

den Jahren mehr Leben.

Kardinal Josef Höffner

Im Mittelpunkt stehen hier die Menschen im Herbst ihres Lebens, ihre Bedürfnisse, Eigenheiten und Wünsche. Die Bewohner bringen beim Einzug in das Seniorenheim ihre Lebensgeschichte mit. Fritz Neu BA, seit 13 Jahren Seniorenheimleiter, vergleicht es so: "Ich gehe jeden Tag in ein Geschichtsbuch. 90 Leute, 90 Leben - da gibt es 90 verschiedene Geschichten. Sie und die Mitarbeiter des Hauses leben mit den Geschichten der Bewohner." Das 25 Jahre alte Gebäude hätte schon sehr viel zu erzählen.

Die Arbeit im Seniorenheim ist abwechslungsreich, sorgt täglich für neue Herausforderungen und zeichnet sich durch ihre Vielfältigkeit aus. Viele verschiedene Berufsgruppen haben im Seniorenheim einen Arbeitsplatz. In der Pflege als Pflegeassistent, Pflegefachassistent oder im Gehobenen Dienst, Altenfachbetreuer, Alltagsmanager, in der Küche, in der Reinigung und Wäscherei, in der Haustechnik

und in der Verwaltung. Insgesamt haben 82 Bedienstete hier ihren Arbeitsplatz. Sie alle bieten den Bewohnern eine gesunde Mischung aus Fachkompetenz und Herzlichkeit. Das Pflegeteam steht seit Februar unter neuer Leitung: Ottilie Krispler-Windner. Sie ist schon seit August 2012 als DGKS im Seniorenheim St. Johann tätig, zuvor war sie im Klinikum Schwarzach angestellt. Für sie hat der würdevolle Umgang mit den zu pflegenden Menschen Priorität. Nach 18

Jahren verabschiedete sich Johanna Eisl in die Altersteilzeit.

um wesentlich mehr: Alten Menschen Lebensqualität schenken. Um die Lebensfreude der Menschen zu erhalten, setzt auch Beschäftigung und Unterhaltung wichtige Akzente. Alltagsmanagerinnen lassen sich dazu immer ein abwechslungsreiches Programm einfallen: Gedächtnistraining, Basteln, Bewegung und den Jahreszeiten entsprechende Aktivitäten. Pflegen mit Herz und Verstand ist das Motto im Seniorenheim. Toleranz, Achtung vor dem individuellen Leben und ein würdevoller Umgang begleiten die Mitarbeiter

> genauso, wie die Zeit und Geduld bei der Betreuung und Pflege. Ziel ist es, den Aufenthalt für die Bewohner und den Besuch für die Angehörigen schön und lebenswert zu gestalten.

#### Wie erfolgt die Anmeldung?

Im Seniorenheim sollen jene Menschen Betreuung und Pflege erhalten, die Zuhause nicht mehr ausreichend versorgt werden können. Das Seniorenheim ist für Menschen mit mittle-

rem und hohem Pflegebedarf gestaltet. Voraussetzung für dringende Fälle ist derzeit mindestens die Pflegestufe 3. Es ist zu beachten, dass die Pflegestufe rechtzeitig beantragt werden muss. Dabei handelt es sich um eine Leistung der Pensionsversicherung, die den Mehraufwand in der Pflege unterstützen soll. Das ist keine Sozialleistung. Das Seniorenheim St. Johann tauscht sich mit den Heimen im Bezirk aus. Es kann schon mal vorkommen, dass jemand vorübergehend in einem anderen Ort untergebracht wird.

Das Anmeldeformular bekommen Sie im Seniorenheim, im Stadtgemeindeamt oder online www.st.johann.at. Bitte recht-



Fotolia und Atelier Oczlor

## Schwimmbadsaison startet am 11. Mai

Die Sonne scheint, der Frühling ist ins Land gezogen und schon bald kommen Wasserratten und Badenixen wieder voll auf ihre Kosten. Das St. Johanner Waldschwimmbad startet am Samstag, 11. Mai in die Badesaison 2019.

Das Waldschwimmbad ist aus dem Winterschlaf erwacht. Die Arbeiten laufen auf Hochtouren, Instandhaltungsarbeiten werden ausgeführt sowie die Außenanlagen und die Technik vorbereitet. Nach intensiven Reinigungsarbeiten werden die Schwimmbecken mit 2,4 Millionen Liter Wasser befüllt und mit Hilfe einer Solaranlage auf Temperatur gebracht. In der ruhigen Kulisse am Waldrand geben derzeit noch das Wasserrauschen, Hochdruckreiniger, Bohrmaschinen und Mähgeräte den Ton an. Ab 11. Mai wird das Schwimmbad wieder täglich von 8.30 bis 19.30 Uhr geöffnet sein. Die Eintrittspreise sind zum Vorjahr unverändert geblieben. Unter



Vorlage des Salzburger Familienpasses erhalten Familien einen ermäßigten Tages- bzw. Halbtageseintritt. Familiensaisonkarten mit Lehrlingen, Schülern und Studenten ab dem 18. Lebensjahr werden nur unter Vorlage der Bestätigung über den Bezug der Familienbeihilfe ausgestellt.

Achtung! Die Zufahrt zum Schwimmbad (Badweg) muss für Einsatzfahrzeuge unbedingt frei gehalten werden. An den Wochenenden gibt es die Möglichkeit, ab Freitagmittag die Parkplätze der Bezirkshauptmannschaft und ab Samstagnachmittag die Parkplätze der Wirtschaftskammer kostenfrei zu nutzen. Während der gesamten Badesaison ist der Parkplatz im Premweg – "Schwimmbad-Parkplatz" – als Kurzparkzone mit einer Parkdauer von max. 2 Stunden von Montag bis Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr ausgewiesen. Schwimmbadbesucher erhalten an der Kassa eine Parkberechtigung.

Also, Badesachen einpacken und auf ins St. Johanner Waldschwimmbad!

#### Schmökern in der Lesegondel

Auf Initiative von Stadtrat Peter Schriebl wurde letztes Jahr eine Lesegondel – eine Gondel der Alpendorf Bergbahnen – bei den Umkleideräumen aufgestellt. Diese wird mit Büchern und Zeitschriften bestückt und funktioniert so als Tauschbörse für lesefreudige Besucher. Wenn jemand genug vom Schwimmen hat, dann kann er gemütlich im Inhalt der Lesegondel schmökern. Viel Spaß dabei.

Nicht mehr lange, dann herrscht wieder großer Ansturm auf das erfrischende Nass. Foto: B. Thurner

## Richtiges Parken

Mehr als 1.000 öffentliche Parkplätze stehen im St. Johanner Zentrum zur Verfügung. Viel Parkraum, der für eine Einkaufs- und Behördenstadt und für die vielen Pendler notwendig ist. Allerdings werden Fahrzeuge oft so abgestellt, dass ihre Front oder das Heck auf die Gehsteige ragen. Dadurch stellen sie eine große Gefahr für Fußgänger dar, die dadurch auf die Fahrbahn ausweichen müssen. Fußgänger, Familien mit Kinderwägen und Rollstuhlfahrer werden durch falsch abgestellte Autos behindert. Daraus resultieren teils gefährliche Situationen, die vermieden werden könnten. Auch die Sicht auf Schutzwege darf nicht durch abgestellte Autos beeinträchtigt werden.

Die Stadtgemeinde appelliert an alle Lenker, ihre Fahrzeuge so zu parken, dass sie nicht auf die Gehsteige ragen und Fußgänger nicht gefährden.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihr Auto nur dort abstellen, wo auch der Raum dafür gegeben ist. Die Parküberwachungsorgane werden hier verschärft Kontrollen durchführen.



So bitte nicht! Diese Fahrzeuge nehmen den Fußgängern ihren Platz und zwingen sie auf die Straße auszuweichen. Foto: E. Viehhauser



# Frühling: St. Johann putzt sich heraus

Wenn die Natur aus ihrem Winterschlaf erwacht, ist es Zeit für den Frühjahrsputz. So wie Haus, Garten und Auto geputzt werden, werden auch Straßen, Gehsteige und Wege von Splitt, Laub, Geäst usw. befreit. St. Johann wird frühlingsfit gemacht.

Der Schotter muss weg! Die Mitarbeiter des Bauhofs St. Johann sind seit 26. März damit beschäftigt, die Stadt von den letzten Spuren des Winters zu befreien.

Insgesamt müssen ca. 65 Kilometer Straßen, Geh- und Treppelwege sowie Stiegenanlagen gereinigt werden. Tonnenweise Splitt, der im gesamten Stadtgebiet im Winter für Verkehrssicherheit sorgte, wird nun endgültig entfernt und anschließend recycelt.

Waschwagen, Hochdruckreiniger, Kehrmaschine und Besen haben Schneepflug und Schaufel abgelöst. Mit ihrem Einsatz werden die letzten Überbleibsel des Winters beseitigt. Unmengen von Streusplitt werden zusammengekehrt. Allein 200 Schneestangen entlang der Verkehrswege mussten eingesammelt und bis zum nächsten Winter verstaut werden. Für den Frühjahrsputz braucht das Bauhofteam ca. 6 Wochen, dann kann sich St. Johann wieder mit einem frühlingssauberen und einladenden Stadtbild präsentieren.

Neben den zahlreichen Straßen, Gehsteigen und Plätzen werden aber auch öffentliche Grünflächen gesäubert und gepflegt. Parks, Spielplätze und das Schwimmbad müssen auf Vordermann

und für die Besucher vorbereitet werden. Mehr als 100 Sitzbänke und viele Fahrradständer wurden aufgestellt und die Brunnen und Wasserentnahmestellen aktiviert. Fangkörbe in den Kanalschächten waren von Laub und sonstigen Verschmutzungen zu entleeren. Die Gartenanlagen und Blumenbeete sind wieder bunt bepflanzt und stimmen in ihrer Blütenvielfalt auf den Frühling ein.

## Spielplätze und -geräte werden überprüft

Damit beim Spielen und Herumtoben auf den öffentlichen Kinderspielplätzen nichts passiert, werden die Spielgeräte sicherheitstechnisch überprüft. Schaukeln, Wippen, Klettergerüste & Co. werden genauestens kontrolliert und auf Sicherheitsmängel geprüft. Schadhaft gewordene Spielgeräte werden wieder instand gesetzt oder falls nötig ausgetauscht. Neben dem Spaßfaktor hat Sicherheit oberste Priorität auf St. Johanns Spielplätzen. Zusätzlich stehen ein Skaterpark, zwei Beachvolleyballplätze, Ballspielplätze und zwei Fitnessparcours zur Verfügung, die auch vorbereitet werden müssen. Frühjahrsmüdigkeit in St. Johann? Keine Spur!

## Sanierungsarbeiten an den Straßen

Der schneereiche Winter setzte St. Johanns Gemeindestraßen und Gehsteigen zu. Die Auswirkungen zeigen sich auffallend mit Frostaufbrüchen und Schlaglöchern. Alle notwendigen Sanierungsarbeiten, die durch die Frostschäden zusätzlich anfallen, wurden bereits erhoben. Die Ausbesserungsarbeiten sind bis Ende April abgeschlossen. Sämtliche Risse, Aufwölbungen und Schlaglöcher wurden beseitigt, Kanalabdeckungen saniert und Leistensteine ergänzt. Auch die Arbeiten auf den Treppelwegen im Gemeindegebiet St. Johann - das ist bis zur Höhe Steinbruch - wurden

bereits durchgeführt, Beläge erneuert, Winterschäden behoben. Damit wird ein wichtiger Beitrag für die Verkehrssicherheit geleistet. Die Markierung der Schutzwege und Geschwindigkeitskennzeichnungen wurde bereits erneuert, die Markierung der Leit- und Begrenzungslinien wird erst Mitte Mai erfolgen.

Seit Anfang April werden neben den Sanierungsmaßnahmen auch die Schutzwegmarkierungen erneuert.

Foto: T. Hettegger



## Kurzparkzone beim Plankenau Spielplatz



Viele Sportler, Spaziergänger und Spielplatzbesucher kommen mit dem Auto, wenn sie danach ihre Runde am Treppelweg drehen oder mit ihren Kindern die Spielgeräte beim Spielplatz Plankenau ausprobieren. Dafür wurden eigens Parkflächen geschaffen.

Auf den Parkplätzen südseitig des Spielplatzes wurde allerdings eine Kurzparkzone verfügt und zwar in der Zeit von Montag bis Samstag von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die maximal erlaubte Kurzparkdauer beträgt 3 Stunden. Die Straßenaufsichtsorgane kontrollieren die Einhaltung. Bei Nichtbeachtung wird ein Organstrafmandat ausgestellt. Betroffen sind die Parkflächen auf beiden Seiten. Der beliebte Spielplatz ist auch bestens fußläufig oder mit dem Fahrrad über den Treppelweg erreichbar.

Seit Anfang April werden neben den Sanierungsmaßnahmen auch die Schutzwegmarkierungen erneuert.

## Müllberge wachsen in der Natur

Achtlos weggeworfene Verpackungen, Dosen, Zigarettenstummel, volle Hundekotsackerl, Autoreifen und gefüllte Müllsäcke – im Frühjahr wachsen und sprießen nicht nur die Pflanzen sondern auch die Müllberge in der Natur. Herumliegender Abfall am Weg- oder Straßenrand, auf Plätzen, Spielplätzen oder neben Abfalleimern: Das ist nicht nur unansehnlich, es mindert auch die Lebensqualität. Die Gründe für das unachtsame Wegwerfen von Müll sind allzu menschlich: Gleichgültigkeit gegenüber Mitmenschen und Umwelt, Bequemlichkeit, Desinteresse oder gar Provokation. Und das zum Leidwesen der meisten St. Johanner, die sich bemühen, ihre Stadt sauber und lebenswert zu erhalten. Herumliegender Müll verunstaltet nicht nur das Stadtbild, es schadet auch der Umwelt. Die Mitarbeiter des Bauhofs müssen den Müll mühsam aufsammeln und beseitigen. Jetzt im Frühjahr sind auch viele fleißige Müllsammler unterwegs, die in ihrer Freizeit Unrat von Wiesen und Wegen einsammeln. Herzlichen Dank dafür!

Es wird wieder zum bewussten Umgang mit unserem Abfall und der ordnungsgemäßen Entsorgung appelliert. Sauberkeit in der Stadt bedeutet Lebensqualität. Helfen Sie bitte mit und entsorgen Sie Ihren Abfall in den dafür vorgesehenen Behältern.



## **Achtung Baustelle!**

Im Zuge der Verbauung der Wagrainer Ache kommt es in der Färbergasse im Bereich Schnellbrücke ab 23. April zu einer teilweisen Straßensperre.

Es wurde ein Düker für die Stromversorgung, Gas- und Wasserleitung

errichtet. Nun sind die Anschlüsse auch in der Straße zu verlegen. Für die Anschlussarbeiten wird es zeitweise eine Komplettsperre geben. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich zwei Wochen andauern. Um Verständnis für diese erforderliche Maßnahme wird ersucht.

## Ganz St. Johann ist Italien

JOregional, die Werbegemeinschaft der St. Johanner Wirtschaft lädt von 13. bis 15. Juni zu den italienischen Festtagen nach St. Johann.

Am Donnerstag, 13. Juni um 20.00 Uhr startet das erste JOregional-Kino unter Sternen im Stadtpark mit dem Film "La Strada – Das Lied der Straße" von Federico Fellini mit Giulietta Massina und Anthony Quinn als Einstieg in die italienischen Tage. Dazu gibt es ab 19.00 Uhr italienische Getränke und Wein sowie Schmankerl von Alimentari italiani. Der Eintritt ist frei!

Am Freitag 14. und Samstag 15. Juni zeigen die St. Johanner Unternehmer eine Vielzahl an Angeboten aus Italien: Mode, Schuhe, Bademode, Literatur, Geschirr, Kaffee, Jause, Farben, Fliesen... Italien hat viel zu bieten und all das gibt es in St. Johann.

An beiden Tagen gibt es einen italienischen Markt mit Wein, Schmankerl und Musik am Schifferplatz. Dieses Jahr wird der Markt von Bernhard Pezda von Alimentari italiani aus St. Johann

durchgeführt. Einen zugekauften Markt von auswärts, wie in den vergangenen Jahren, wird es nicht mehr geben. So bleibt die Wertschöpfung der italienischen Festtage in der Stadt! Mit der Musik unterstützt die kultur:plattform St. Johann die Veranstaltung.

Über 30 Unternehmen werden wieder dabei sein. Also Termin reservieren und ab nach St. Johann!

Veranstalter: JOregional, Werbegemeinschaft der St. Johanner Wirtschaft in Kooperation mit der kultur:plattform. www.jo1.at.



## Alkoholverbot auf öffentlichen Plätzen

Der Schluck aus der Bierflasche in der Nähe von Schulen oder gar torkelnde und betrunkene Leute auf Spielplätzen – das gehört in St. Johann schon lange der Vergangenheit an. Seit 2001 gilt in der Bezirkshauptstadt das Alkoholverbot auf öffentlichen Straßen und Plätzen, Spielplätzen, auf den Treppelwegen entlang der Salzach und auf sämtlichen öffentlichen Park- und Freizeitanlagen.

Das Alkoholverbot ist bis auf einige Ausnahmen in der Anfangszeit durchaus erfolgreich. So können Kinder und Jugendliche vor den Gefahren des Alkohols geschützt und Passanten und Anrainer vor Belästigungen bewahrt werden. Vor allem der gemeinschaftliche Alkoholkonsum in Gruppen konnte stark reduziert werden. Gerade im Frühjahr häufen sich aber die Vorfälle wieder.

Verstöße gegen das von der Gemeindevertretung verordnete Alkoholverbot stellen eine Verwaltungsübertretung dar und sind mit einer Geldstrafe bis zu € 300,-- zu bestrafen.

Trinkgelage auf öffentlichen Plätzen verursachen Lärm, Gewalt und oft auch Vandalismus. Das sorgt wiederum für hohe Kosten und letztendlich auch für Katerstimmung bei den Betroffenen.

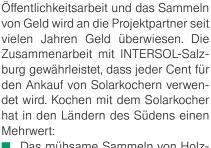


1040

## Energy Globe an das Gymnasium

Der Energy Globe ist weltweit der bekannteste Umweltpreis. Der regionale Preis für Salzburg wurde am 3. April vergeben. Es gibt fünf verschiedene Kategorien und in der Kategorie Jugend ist das St. Johanner Gymnasium Preisträger für das Solar-Kocher-Indien Projekt (SKIP).

Dieses klassenübergreifende Projekt gibt es seit 2000. Durch gezielte



- Das mühsame Sammeln von Holzabfällen oder Kuhmist durch Mädchen bzw. Frauen entfällt, Bäume müssen fürs Kochen nicht (mehr) gefällt werden.
- Das gesundheitlich bedenkliche Einatmen des Rauches am offenen Feuer fällt weg.
- Spart Kosten für Brennmaterialen ein (wie Gasflaschen oder Kerosin).
- Dadurch kommt es zur Entlastung für unser Klima.
- Für die Schüler steht der Solidaritätsgedanke im Vordergrund.

Mit € 100,-- kann ein Solarkocher mitfinanziert und somit eine ganze Familie unterstützt werden.



Wochen der Nachhaltigkeit

Auch in der Woche der Nachhaltigkeit wird auf dieses Projekt aufmerksam gemacht:

#### 17. Mai: "Tag der Sonne"

Von 10.00 bis 13.00 Uhr kochen Schüler des Gymnasiums mit dem Solarkocher und stellen das SKIP-Projekt vor. Zusätzlich gibt es Informationen zum C¹-Programm, zu FAIRTRADE und eine Mitarbeiterin des Klimabündnisses ist mit dabei.

#### 24. Mai: Eröffnung Bienenlehrpfad

Der Bienenlehrpfad befindet sich zwischen der Großarler Landesstraße und dem Treppelweg auf Höhe des Kraftwerkes Plankenau. Die Imker laden alle Interessierten ein, den neuen Lehrpfad zu besichtigen. Am Vormittag sind St. Johanner Volksschüler eingeladen und um 13.00 Uhr wird es einen kleinen Festakt zur Eröffnung geben. Danach kann bei Kaffee und Kuchen fachgesimpelt werden.

#### 29. Mai: Vortrag Klimaveränderung

Um 14.00 Uhr Vortrag über die Klimaveränderung mit Mag. Alexander Ohms von der ZAMG mit dem Titel: "Alles im Wandel oder nicht? Das Klima der



kommenden Jahrzehnte im Pongau". Ein Blick hinter die Kulissen des Klimawandels – in der Neuen Mittelschule.

## 14. Juni: Eröffnung des Bauernladens

Der Bauernladen übersiedelt in das

Raikagebäude
und erweitert
seine Produktpalette. Das
wird gefeiert.
Regionale
Lebensmittel
unserer Bauern
und fair gehandelte Produkte aus
dem Weltladen werden
angeboten.



Bauernladen Pongau

#### 28. Juni: Der Weltladen feiert seinen Abschied

Der Weltladen ist seit 35 Jahren in St. Johann etabliert. Nun feiert der Weltladen, wie wir ihn kennen, seinen Abschied als Einzelgeschäft. Die fair gehandelten Produkte aber gibt es weiterhin im "neuen" Bauernladen.

Zum Abschluss wird zu einem Weltladen Frühstück mit fair gehandeltem Kaffee, Tee und Säften sowie regionalen Produkten vom Bauernladen eingeladen. Den ganzen Tag können Sie im Abverkauf stöbern. Der Bauernladen mit seinen regionalen Produkten wird zu einer Verkaufsstelle für Weltladen-Produkte: Ein Zusammenschluss mit Zukunft!

## Umweltbildung an den St. Johanner Schulen

#### Ökologischer Fußabdruck

Alle 4. Klassen der St. Johanner Volksschulen besuchen den Workshop "ökologischer Fußabdruck" und alle 3. Klassen machen bei einer Abfallberatung mit. Der ökologische Fußabdruck mit Michael Schwingshackl beschäftigt sich mit den Ressourcen, die für den Alltag benötigt werden. Er gilt als wesentliche Maßzahl für die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft. Eine Erde würde nicht ausreichen, wenn alle Menschen so leben wie wir in Österreich. Das alles erfahren die Schüler spielerisch bei diesem Workshop und erhalten Tipps, wie ein zukunftsfähiges, autes Leben möglich ist.

#### Abfallberatung in den Volksschulen

Bei der Abfallberatung wird besprochen, wie der Abfall getrennt und in die jeweils richtigen Behälter entsorgt wird. Die Schüler der 3. Klassen sind von den Lehrerinnen und Eltern bereits gut vorinformiert. Ein Schwerpunkt ist die Abfallvermeidung und ein großer Teil der Schüler hatte eine Jausenbox mit und eine Glas-Trinkflasche. Das ist



in der Natur. Foto: H.P. Hager

der erste Schritt zu einem umweltbewussten Handeln. Wie lange der Abfall in der Natur liegt, wenn er arglos weggeworfen wird, war ein weiteres Thema. Dieses war emotional besetzt, denn alle Kinder konnten von herumliegenden Gegenständen berichten.

#### Schüler und Vereine helfen beim Frühjahrsputz

Jedes Jahr schwärmen sie aus, die vielen unsichtbaren Helfer, die den Abfall in der Natur einsammeln und sich an der Aktion "Sauberes St. Johann" beteiligen. Schüler des Gymnasiums, der NMS und Vereine - sie alle rücken mit Handschuhen und großen Müllsäcken aus und sammeln herumliegenden Müll am Wegrand, entlang des Salzachufers, in der Promenade und am Hahnbaum ein. Es ist schon erstaunlich, was manche Leute der Natur so alles zumuten. Autoreifen, Dosen, Verpackungen, Flaschen, Schirme, Hundekotsackerl und noch viel mehr zählen zu den Fundstücken.

Vielen Dank den vielen fleißigen Helfern!

## e-Fahrradverleih

Die &-Gemeinde St. Johann stellt auch heuer zwei e-Fahrräder zum Verleih zur Verfügung. Bürger können kostenlos ein e-Bike für eine Woche lang testen. Als Partner fungiert wieder die Firma Pfeifhofer Radsport.

Sie können sich ab Mai jeden Montag und Freitag von 9.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr ein Rad ausleihen. Um Anmeldung unter Tel. 0660/1424746, Alexander Moser, wird gebeten.





## Ausstellung

Stadtarchivar Gerhard Moser gewährt wieder Einblicke in die Vergangenheit. Mit seiner neuen Ausstellung "Sommerfrische & Wintersport" in der Annakapelle nimmt er die Besucher ab 8. Mai mit auf eine Reise durch die St. Johanner Tourismusgeschichte.

Feierliche Eröffnung: Mittwoch, 08.05., 20.00 Uhr Unterkirche der Annakapelle Musikalische Umrahmung: Holzbläsertrio der Bauernmusikkapelle St. Johann

St. Johann ist ein beliebtes Reiseziel im Sommer und Winter. In der aktuellen Jahresausstellung wird die geschichtliche Entwicklung des Tourismus, von den ersten Sommerfrischlern im 19. Jahrhundert bis zum heute für unsere Region wichtigen Wirtschaftszweig präsentiert.

Bereits im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts konnte St. Johann einen ersten wirtschaftlichen sowie touristischen Aufschwung erreichen. Für das bald schon touristisch bekannte St. Johann wurde die Postkarte zum



beliebten Werbeträger. Postalische Grüße und Ansichten des Ortes gingen in alle Welt. Der zweite Weltkrieg brachte den Tourismus gänzlich zum Erliegen. In den 50er Jahren haben kleine Pensionen und Bauernhöfe St. Johann mit ihrer Gastfreundschaft groß gemacht. Mehr und mehr hat man sich auf den Sommer- und Wintertourismus eingestellt. Die Branche ist gewachsen, (noch) nicht fremdbestimmt, fest in der Region verwoben und sorgt für Wohlstand.

Diese Entwicklung wird in Zusammen-

arbeit mit dem Tourismusverband St. Johann in der Ausstellung präsentiert. Ausstellungsleiter Gerhard Moser hat dafür Hunderte Seiten Archivmaterial, alte Plakate und Prospekte, Gästebücher und Werbeanzeigen, Postkarten und Dokumente unter die Lupe genommen. Dabei kamen viele Überraschungen zum Vorschein.

Eine Auswahl wird bei der Jahresausstellung 2019 ab 8. Mai in der Unterkirche der Annakapelle gezeigt. Täglich geöffnet bis 8. September von 8.00 bis 20.00 Uhr. Eintritt frei.

## Kulturpreis 2019: Bewerbung bis 31. Mai

Im Herbst wird nach 4 Jahren wieder der Kulturpreis der Stadt St. Johann verliehen. Der Preis ist mit € 2.200,dotiert und würdigt das künstlerische Schaffen und das kulturelle Engagement einzelner Personen oder Gruppen, die in engem Bezug zu unserer Stadt bzw. unserer Region stehen.

Der Kulturpreis wird verliehen für Leistungen in den Bereichen Architektur, Bildende Kunst, Fotografie, Arbeiten für Museen, Heimatforschung, Literatur, Medienkunst, Musik, Theater, Schauspiel, Tanz und Wissenschaft. Die Auszeichnung soll fördern, unterstützen und motivieren den eingeschlagenen Weg fortzuführen.

#### Sie kennen einen potentiellen Preisträger?

Alle Kulturinteressierten sind aufgerufen bis Freitag, 31. Mai 2019 schriftliche Vorschläge und Begründungen einzureichen, entweder im Gemeindeamt, Sekretariat (1. Stock) abzugeben oder zu mailen an office@st.johann.at. Eine Jury wird über die Vergabe des Kulturpreises entscheiden. Das Kulturleben in St. Johann ist bunt und facettenreich. Der Kulturpreis würdigt nicht nur verdiente Künstler, er dokumentiert auch die künstlerische Vielfalt in unserer Stadt.

2015 ging der St. Johanner Kulturpreis verdient an den Maler Ossy Bommer.

Foto: Atelier Oczlon



## Alfred Dorfer "und ..."

Wie wird es jetzt weitergehen, fragt er sich? Der rätselhafte Stückauftrag eines Theaterdirektors hat Bewegung in das Leben von Alfred Dorfers Bühnenfigur gebracht.

Und: Jetzt steht der Umzug bevor. Ein Mann, ein Raum, zwei Bananenkisten. Ein leerer Raum, voller Erinnerungen. Was kommt jetzt? Im besten Fall die Spedition. Jene Kraft, die fürs Erste Veränderung schafft.

Und daran glaubt Dorfers Protagonist: An die positive Kraft der Veränderung. Wenn "umziehen" Veränderung bedeutet, ist dann jede Veränderung gleichzeitig ein Umzug für sich selbst?

Zurück bleiben die Nachbarn. Unterschiedliche Menschen, von Beziehungsunfug und anderen Torheiten gebeutelt, durch grandioses Scheitern und die Suche nach einem Ausweg aus der Banalität zur Karikatur ihrer

selbst verkommen.
Alfred Dorfer zeigt
in seinem neuen
Soloprogramm Momentaufnahmen vo

Aufbrechen und Ankommen. Episoden aus der Nachbarschaft dienen als Fenster zur Welt und erlauben auch den Blick in eine Zukunft, in der Idealisten endgültig als nützliche Idioten begriffen werden.

Virtuos agiert Alfred Dorfer in den von ihm erdachten Parallelwelten, spielt mit Rollen und Perspektiven und präsentiert ein temporeiches und inhaltlich sehr komplexes Ein-Mann-Theater.

Der Wiener Alfred Dorfer zählt zu den wichtigsten Satirikern und Autoren im deutschen Sprachraum, den er als seine Bühne begreift. Ausgezeichnet wurde Dorfer u.a. mit dem deutschen Kleinkunstpreis, dem Deutschen Kaba-

KLEINKUNST im Kultur- und Kongresshaus

om commen. Episoschaft dienen als erlauben auch unft, in der Idenützliche Idioten

rettpreis, dem Bayerischen Kabarettpreis und dem Schweizer Cornichon.

Kartenvorverkauf im Kultur- und Kongresshaus Am Dom, Tel. 06412/8080. Nummerierte Sitzplätze!

Kartenpreis: Reihe 1 - 12 € 23,00

ab Reihe 13 € 19.00

Freitag, 10.05.2019, 20.00 Uhr

# Musical der NMS RABBEL TORY

In "Die Krise in der Wiese" wird das leider allzu aktuelle Problem Insektensterben auf unterhaltsame Weise thematisiert. Die 25 Schüler der 1C-Klasse spielen 13 Rollen, musizieren dazu mit unterschiedlichsten Instrumenten, tanzen und bauen die "Wiese" um, in der Mist- und Stinkkäfer, Ameisen, Bienen und verschiedenste Blumen leben.

Als jedoch eines Tages Menschen das Haus kaufen und die Wiese mit Trimmer, Mäher und Glyphosat in einen englischen Garten verwandeln wollen, verändern sich die Lebensumstände der Wiesenbewohner drastisch. Die Insekten müssen den Menschen irgendwie signalisieren, dass sie in einer intakten Wiese unabdingbar sind. Wie kann das gelingen?

Text und Musik stammen von Brigitte und Hermann Weißofner. Das Singspiel dauert etwa 45 Minuten und bietet spannende Unterhaltung für Jung und Alt. Die Aufführungen finden im Forum der Musik-Mittelschule statt. Um freiwillige Spenden wird gebeten.

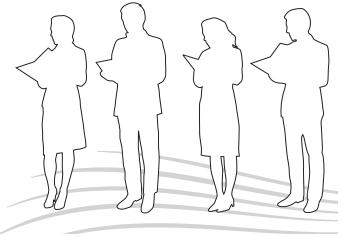
Aufführungstermine: Mittwoch, 22.05., 19.00 Uhr und Freitag, 24.05., 17.00 Uhr Forum der NMS St. Johann.

# Sängerinnen und Sänger gesucht!

Für die musikalische Gestaltung der Ostermesse wurde von Hildegard Stofferin jun. ein Chorprojekt auf die Beine gestellt – und das mit großem Erfolg. Nun gibt es ein neues Projekt für die Festmesse beim Patroziniumsfest am 23. Juni zu Ehren unseres Pfarr- und Stadtpatrons: patrozinium.chor.2019.

Gesucht werden dafür noch kräftige Gesangsstimmen von motivierten Sängerinnen und Sängern. Sie haben Freude am Singen und möchten gerne dabei sein? Dann melden Sie sich direkt bei Mag. Hildegard Stofferin, Tel. 0650/911 9 888 oder per Mail: info@hildegard-stofferin.at.

Die Proben starten am Mittwoch, 15. Mai um 20.00 Uhr im Pfarrsaal St. Johann.



KulturSpur

**KULTUR:PLATTFORM LESUNG** 



Ein Kind, das in einer Aussteigerfamilie aufwächst, hält den Erwachsenen einen Spiegel vor. Eigentlich sollte es ja ein gutes Leben in und mit der Natur sein, aber die Eltern sind radikale Ökofaschisten und treiben ihre Tochter in die Einsamkeit einer Außenseiterin. Auf beklemmende Weise geht die Autorin den

Widersprüchen und Absurditäten unserer Gesellschaft auf den Grund. Dabei kratzt sie mit herrlich ironischem Blick an der Utopie eines sicheren Lebens, bis diese endgültig Eintritt frei. zerbricht.

KULTUR:PLATTFORM WORKSHOP

## "Rock the family"

Freitag, 21.06.2019, 14.00 - 17.00 Uhr

#### In Zusammenarbeit mit dem Rockhouse Salzburg

"Hey Kids, ihr seid zwischen 5 und 10 Jahre alt und wolltet schon immer mal richtig abrocken und Instrumente wie Gitarre, Schlagzeug und Bass kennenlernen?" Ja, dann nutzt die Chance und schaut beim Workshop "Rock the family" vorbei!

Geleitet wird der Workshop von Klaus Kircher. Er ist Musiker und hat viel Erfahrung sowohl in musikalischer, als auch in pädagogischer Hinsicht. Das passende Equipment wird euch vom Rockhouse zur Verfügung gestellt. Der Workshop ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Wir freuen uns auf euer Kommen und nicht vergessen "Let's Rock!"

KULTUR: PLATTFORM

www.kultur-plattform.at eMail: info@kultur-plattform.at Tel.: (0660) 52 944 61



**KULTUR:PLATTFORM AUSSTELLUNG** 

#### Peter Oberthaler

Freitag, 26.04.2019, 20.00 Uhr

"human being: being human -Facetten des Menschseins"

Was macht das "Menschsein" aus? Sind es die Fähigkeiten soziale Verbindungen einzugehen und auch wieder zu beenden?

Ist es die Kunst aus abstrakten Gedanken Bilder, Skulpturen und Musik zu schaffen? Oder sind es viel mehr die Gefühle, die das "Mensch sein" definieren?

Dauer der Ausstellung:

Samstag, 27.04. bis Samstag, 11.05.

Öffnungszeiten:

Donnerstag u. Freitag 16.00 – 19.00 Uhr Samstag, 16.00 - 18.00 Uhr und Sonntag 14.00 - 16.00 Uhr

www-ist-kunst:

Mittwoch, 08.05. 16.30 -18.00 Uhr

KULTUR:PLATTFORM KONZERT

## crossfiedler – "Ins Blaue"

Freitag, 24.05.2019, 20.30 Uhr

"Ins Blaue", das könnte durchaus als Motto der crossfiedler beim Kreieren ihrer Musik verstanden werden: Abseits der gewohnten und ausgetretenen Pfade frisch drauflos musizieren mit offenen Ohren und offenem Ausgang. In ihrer eigenen, über die Jahre des gemeinsamen Spielens gewachsenen Art entwickelt die Band ihren mittlerweile unverkennbaren Ethno-Worldmusic-Sound. So wird auf diesem Album in bester crossfiedler-Manier der Bogen gespannt vom jazzigen Volkslied zum



funky Wiener Dudler zum verschneiten Gebirgsreggae. crossfiedler sind: Elisabeth Koval:

Geige, Blockflöte, Gesang; Reinhard Ziegerhofer: Bass, Gesang; Dominik Koval: Gitarre, Gesang; Daniel Fuchsberger: Schlagzeug, Marimba, Gesang

Als Gastmusiker (Track 14 - "Winterreggae") spielen: Franz Kreimer: Hammond; Axel Mayer: Trompete Bernhard Neumaier: Posaune

**KULTUR:PLATTFORM** 

#### kultur:quiz

Freitag, 28.06.2019, 20.00 Uhr

Neu im Programm: das kultur:guiz. Welche Farbe hat Super Marios Mütze? Auf wen geht die Bezeichnung "Sturm und Drang" zurück? Und wer war der Regisseur des Films "Avatar"? Im Stil einer knallharten Quizshow startet das neue Format der kultur:plattform mit der Pilotveranstaltung am 28. Juni 2019 um 20.00 Uhr im Haus der Musik. Drei kulturaffine Rateteams kämpfen vor Livepublikum um den attraktiven Hauptpreis und stellen sich den Aufgaben des Quizmasters. Aus unterschiedlichen Kategorien werden Fragen auf verschiedenen Schwierigkeitsniveaus vorbereitet und es gilt, schnell und sicher zu antworten. Worin sind Sie Expertin oder Experte? Literaturgeschichte,

oder Fotografie? In mehreren Runden müssen sich die Teilnehmer beweisen. Bis die Buzzer glühen! Für die Pilotveranstaltung mit zuvor ausgewählten Rateteams ist das Livepublikum bei freiem Eintritt eingeladen mitzufiebern. Ab dem zweiten Durchgang im nächsten Jahr gibt es dann die Möglichkeit, sich für das kul-

tur:quiz als Teilnehmer bzw. Rateteam

anzumelden.

Netzkultur, Bildende Künste, Musik

## St. Johanner Jubiläums-Kunsthandwerksmarkt

Bereits zum fünften Mal findet am 4. und 5. Mai 2019 jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr der St. Johanner Kunsthandwerksmarkt statt. Dieser Markt hat sich mittlerweile zu einem beliebten Fixpunkt im heimischen Kunstgeschehen entwickelt, wie die ständig steigenden Besucherzahlen beweisen.

Bei der 5. Auflage – dem Jubiläumskunsthandwerksmarkt – stellen 67 nationale und internationale Künstler und Kunsthandwerker aus. Einige sind neu dabei, viele werden Sie aber schon kennen

Geboten wird alles was das eigene Heim verschönert oder den Garten aufpeppt: Glaskunst, Keramik, Holz, Metall, handgefertigter Schmuck, Töpferkunst, Mode, Körbe, Spielzeug und vieles mehr.

Auch die Kinder werden voll auf ihre Kosten kommen. Es gibt ein Kasperltheater, Künstler mit Spielzeug zum Mitgestalten und Facepainting mit Kathrin.

Eine Liste aller Aussteller und Fotos der Produkte finden Sie auf

www.facebook.com/Kunsthandwerks-marktSanktJohannimPongau/

Der diesjährige "Jubiläumsmarkt" lockt auch mit einer Tombola mit vielen Sachpreisen und Gutscheinen für Urlaub und vieles mehr. Lose gibt's bei den Marketenderinnen um € 1,20. Für kulinarische Köstlichkeiten und den passenden musikalischen Ohrenschmaus wird auch gesorgt. So spielen am Samstag "Move on Mandy" und am



Der Kunsthandwerksmarkt wird wieder viele Besucher begeistern. Foto: E. Viehhauser

Sonntag "Martin Langer und Freddy King".

Es ist alles angerichtet: Verbringen Sie eine abwechslungsreiche Zeit am Markt, treffen Sie Freunde und kaufen Sie tolle Sachen, die Sie nur bei Kunsthandwerkern bekommen. Überzeugen Sie sich selbst vom kreativen Schaffen

der Aussteller am Markt, der von Theo und Johanna Rettenwander organisiert wird

Eintritt frei! Der Kunsthandwerksmarkt findet bei jedem Wetter statt.

Samstag, 04.05. und Sonntag, 05.05.2019, 10.00 – 18.00 Uhr, Schifferpark

## musikum ist klingende Vielfalt

Was wäre ein Fest ohne Musik? Nicht vorstellbar. Musik bereichert das Leben, weckt Emotionen und verbindet. Das Singen oder das Erlernen eines Instruments ist ein sinnliches Erlebnis, fördert das Selbstvertrauen und soziale Fähigkeiten. Musizieren hat positive Auswirkungen auf die Feinmotorik und Konzentrationsfähigkeit.

Für die richtige Ausbildung wird am Musikum St. Johann gesorgt. 242 Schüler erhalten heuer qualifizierten Musikunterricht. Das Musikum war im letzten Schuljahr mit seinen Lehrern und Schülern bei insgesamt 70 Veranstaltungen in St. Johann präsent. Einer der Höhepunkte war die Aufführung des russischen Märchens "Die Froschprinzessin" auf der Bühne im Kongresshaus.



Eine wichtige Bewährungsprobe für den musikalischen Nachwuchs im Land ist der Jugendmusikwettbewerb Prima La Musica. 2018 war Moritz Kreilinger (Posaune) wieder besonders erfolgreich. Er absolvierte auch noch das Leistungsabzeichen in Gold auf dem Tenorhorn. Herzlichen Glückwunsch!

#### Terminvorschau

Schnuppertage: Mo. 29.4.2019 bis Fr. 03.05.2019 – jeweils ab 14.00 Uhr in den Unterrichtsräumen vom Musikum. Neuanmeldungen für das Schuljahr 2019/20: Mo. 15.5., Do. 23.5. und Mi. 29.5.2019 jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr im Musikum

#### Nähere Informationen:

www.musikum-stjohann.salzburg.at oder Tel. 06412/7689.

## Neues aus der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei St. Johann deckt das gesamte Spektrum einer modernen Bibliothek und Mediathek auf höchstem Niveau ab. Die Leser finden hier ein umfassendes Angebot für alle Generationen.

Ende März verabschiedete sich die Büchereileiterin Monika Überbacher nach knapp 20 Jahren in die Pension. In ihre Fußstapfen tritt Evelyn Andexer. Sie ist schon seit 2011 erfahrene Bibliotheksmitarbeiterin. Gemeinsam mit Claudia Fressner und Mag. phil. Michaela Wabnig berät sie die Besucher bei ihren Bücherwünschen.

Die St. Johanner sind eifrige Leser und Büchereibesucher, deshalb wird das umfangreiche Angebot auch ständig erweitert und aktualisiert. Ganz neu im Bestand sind die Hörspielfiguren Tonies für Kinder.

## Tonies: Die neuen Stars im Kinderzimmer

Um Kindern das Lesen von klein auf schmackhaft zu machen, stehen in der Stadtbücherei mit interaktiven Büchern sowie den "Tonies"-Hörfiguren, die via Toniebox Geschichten erzählen – für Kindergarten- und Volksschulkinder modernste Formate zur Leseförderung zur Verfügung. Die kinderleicht zu

bedienenden Hörfiguren garantieren abwechslungsreichen Hörspiel-Spaß für Kinder. Jeder "Tonie" steht für eine andere Geschichte. Dazu gehören die klassischen Hörspielhelden genauso wie moderne Kinderbuchlieblinge, wie Benjamin Blümchen, der Drache Kokosnuss, Bibi Blocksberg usw. Einfach die Figur auf die Lautsprecherbox setzen und die Geschichte abspielen lassen. Wird die Figur runtergenommen, pausiert die Geschichte. Mit einfacher Bedienbarkeit bringen "Tonies" Hörbücher. Hörspiele und Kinderlieder ins Kinderzimmer. Aufregende Abenteuer, Wissen oder Lieblingslieder - die Vielfalt der "Tonies" ist groß. Sie haben eine Toniebox zuhause? Perfekt! Das ist nämlich Voraussetzung. Die Hörspiele bzw. die Figuren dazu können Sie in der Stadtbücherei ausleihen. Gleich testen, die "Tonies" werden die neuen Stars im Kinderzimmer werden.

Auf in die Stadtbücherei! Es gibt immer viel Neues zu entdecken!



Die neue Büchereileiterin Evelyn Andexer präsentiert die Hörspielfiguren "Tonies".

Foto: G. Köhler

#### Öffnungszeiten Stadtbücherei

Dienstag, 8.00 bis 14.00 Uhr Mittwoch, 14.00 bis 19.00 Uhr Donnerstag, 14.00 bis 19.00 Uhr Freitag, 14.00 bis 19.00 Uhr Tel. 06412/6842



## JO Family Partner

Familien und Kinder haben im Urlaub besondere Wünsche und Bedürfnisse. Sei es ein eigenes Kinderbuffet bzw. Kindermahlzeiten, Kinderspiele am Tisch oder einfach ein perfekt eingerichtetes Familienzimmer, um das Packen zuhause um ein Vielfaches zu vereinfachen. Im Zug des Mar-FAMILY kenprozesses des Tourismusverbandes wurde die Angebotsgruppe JO Family Partner ins Leben gerufen. In dieser Gruppe haben sich Betriebe zusammengeschlossen, die genau die Bedürfnisse der Familien erfüllen und ganz spezielle Angebote für Familien bieten. In einer Zeit, wo das Internet voll von Kundenbewertungen und Rezessionen ist, ist es sehr wichtig, dem Gast gleich auf den ersten Blick zu vermitteln, was ihn in seiner ausgewählten Unterkunft erwartet. Mit den JO Family Partnern sieht er nun auf den ersten Blick, welche Hotels und Betriebe genau für seine Bedürfnisse angepasst sind.

## Tag der Familie am 18. Mai

Am 18. Mai verwandelt sich der Schifferpark in einen Erlebnispark für Familien. Bereits zum dritten Mal findet der Tag der Familie in St. Johann statt.

An diesem aktiven, sportlichen und kreativen Nachmitag können alle Familienmitglieder, ob Groß oder Klein, mit Freunden und Verwandten verschiedene Stationen und Angebote gemeinsam ausprobieren. Das Spielangebot ist kostenlos und wird vom Familienreferat des Landes unterstützt. Bewusst werden die Kinder nicht alleine unterhalten, das Angebot richtet sich mit Aufgaben an die ganze Familie. Gemeinsam kann dabei entspannt gespielt, gelacht und Neues entdeckt werden. Der Turnverein mit Harald Hofer sorat wieder für sportliche Aktivitäten mit fachkundiger Begleitung. An jeder Station gibt es verschiedene Spiele und Materialien, die von ausgebildeten Mitarbeitern des Vereins sinn.erlebnis.bildung in Kooperationsgemeinschaft mit NatVenture angeleitet werden.

Auch ein Infostand mit Infomaterial und give aways von den Sponsoren wird es wieder geben. Sollte das Wetter am 18. Mai nicht mitspielen, wird die Turnhalle der Mittelschule wieder die ideale Alternative bieten.



Spaß, Spannung und Abenteuer sind garantiert und das bei freiem Eintritt! Freuen Sie sich auf ein großes familiäres Miteinander!

Samstag, 18.05.2019, 13.00 bis 17.00 Uhr, Schifferpark

## Gesundheitsvorträge mit MINI MED Studium

MINI MED Studium ist Österreichs erfolgreichste Gesundheitsveranstaltungsreihe. Seit fast 20 Jahren werden Vorträge an 25 Standorten in ganz Österreich angeboten, das Kultur- und Kongresshaus Am Dom in St. Johann ist einer davon.

Gesundheit und froher Mut,

das ist des Menschen

höchstes Gut.

**Deutsches Sprichwort** 

Das MINI MED Studium wurde von Univ.-Prof. Dr. Georg Bartsch gegründet mit der Idee, Menschen zu ermöglichen, auf Augenhöhe mit ihren Ärzten zu kommunizieren und die eigene Gesundheit und Krankheit bes-

ser zu verstehen.

Heute ist das MINI MED Studium Österreichs erfolgreichste Gesundheitsveranstaltungsreihe.

Rund 475.000 Besucher an 25 Standorten in ganz Österreich haben dieses Angebot bislang genutzt und die Vorlesungen besucht. Das MINI MED Studium Erfolgsprinzip ist auch nach so vielen Jahren dasselbe: Hochkarätige Referenten referieren zu aktuellen

Gesundheitsthemen und beantworten die offen gebliebenen Fragen. Medizinisches Fachwissen wird leicht verständlich vermittelt. Informationen und Wissen können Ängste nehmen. Wer informiert ist, kann mit Diagnosen besser umgehen.

Jeder interessierte Mensch kann bei MINI MED kostenlos Spitzenmedizin hautnah erleben. Medizinisches Vorwissen ist nicht erforderlich. Jeder Vortrag behandelt ein eigenes

Thema, das an einem Abend abge-

schlossen wird.

#### Nächster Vortrag in St. Johann:

Dienstag, 21.05.2019, 19.00 Uhr Kultur- und Kongresshaus Am Dom

**Thema:** "Wenn die Schmerzen zur Regel werden: Endometriose, die häufigste gutartige Erkrankung der Frauen" **Referent:** Prim. Dr. Frank Tuttlies, Leitung der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Kardinal Schwarzen-

berg Klinikum. Erfahren Sie alles über die Ursachen, Symptome und Behandlungsmöglichkeiten bei diesem Vortrag. Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig. www.minimed.at

# Neue Leitung im Bienenkorb und Eltern-Kind-Zentrum

Christina Schraml hat die Eltern-Kind-Gruppen 15 Jahre lang und den Bienenkorb 11 Jahre lang mit viel Feingefühl und Herzlichkeit geleitet. Nun ist die Zeit reif für eine berufliche Änderung. Sie hat Anfang April die Leitung an Andrea Braunsberger übergeben.

Die Arbeit mit und für Kinder ist eine Herzensangelegenheit für die Betreuerinnen des Bienenkorbs und des Eltern-Kind-Zentrums. Das spüren



die Kinder und ihre Eltern. Mit viel Idealismus wurde die Kleinkindbetreuung im Eltern-Kind-Zentrum und im Bienenkorb aufgebaut. Kleinkinder sind hier in guten Händen. Die erfahrenen Betreuerinnen kümmern sich um die Kleinen, sie begleiten sie mit Spielen, Liedern und Bewegung. "Leider ist unsere Herzensarbeit nicht hauptamtlich und

unsere Vereinsarbeit nicht mehr mit dem Beruf vereinbar", begründet Christina Schraml ihre Veränderung.

Sie möchte allen danken, die ihre Projekte und ihre Arbeit mit den Kleinkindern wertgeschätzt und unterstützt haben. Allen voran dankt sie den engagierten Frauen und Pädagoginnen mit denen sie in dieser langen Zeit zusammengearbeitet hat, ganz besonders ihrer langjährigen Kollegin Maria Reich. "Der schönste Lohn war stets das Lächeln und Strahlen der Kinder" blickt Christina Schraml zurück. Sie und ihr Team schafften einen Raum, in dem die Kinder und ihre Eltern sich wohlfühlen und austauschen können. Das ist ihr und ihrem Team auch wirklich gelungen.

Die Kinder werden weiterhin liebevoll und gut betreut von Andrea Braunsberger und ihrem neuen Team. Sie ist ausgebildete Kindergartenassistentin und leitet seit 2014 die Eltern-Kind-Gruppen in St. Johann.

#### Spiel und Spaß im Bienenkorb

"Einfach vorbeikommen" lautet das Motto im Bienenkorb St. Johann. Kleinkinder von 0 bis 5 Jahre sind hier ohne Voranmeldung jeweils am Dienstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr bestens aufgehoben. Einfach spontan vorbeischauen, etwas Jause, Hausschuhe oder Socken sowie Reservekleidung mitbringen. Die erfahrenen Betreuerinnen kümmern sich um die Kleinen, sie begleiten sie mit Spielen, Liedern und Bewegung durch den Vormittag. Mit einem geringen Kostenbeitrag von € 3.50 pro Stunde (10er Block um € 30,--) ist das Angebot für alle leistbar. Das Eltern-Kind-Zentrum ermöglicht dieses Projekt mit Unterstützung der Stadtgemeinde. Gönnen Sie Ihrem Kind den Spaß mit Gleichaltrigen und sich ein paar Stunden allein.

#### Eltern-Kind-Spielgruppe

Einmal in der Woche treffen sich Eltern und Kinder um gemeinsam Freude und Spaß zu erleben bei einfachen Spielen, Liedern, Tänzen und kreativen Arbeiten. Mütter und Väter können andere Eltern kennenlernen und Erfahrungen austauschen. Gleichzeitig lernen die Kinder im Alter von 1 bis 4 Jahren spielend mit der Nähe Gleichaltriger umzugehen.

Anmeldung bei Andrea Braunsberger, Tel. 0677/62539134.

## St. Johanner Ferienkalender 2019 in Arbeit



sen Aktivitäten. Das Angebot soll wieder von Tennis, Klettern, Biken, Billard bis zu den gut besuchten Camps und Workshops reichen und die schönste Zeit im Jahr abwechslungsreich gestalten.

Das Vorhaben ist aber nur mit Unterstützung vieler freiwilliger Helfer möglich. Die Gemeinde dankt allen, die an der Umsetzung des Ferienprogramms mitwirken. Vorschläge für unterhaltsame Ferienveranstaltungen sind willkommen: office@st.johann.at.

Das wird bestimmt wieder ein unvergesslicher Sommer mit dem St. Johanner Ferienkalender 2019!



## Mit Pfeil und Bogen durch den Wald

Auf dem 3D Bogenparcours im Alpendorf können sich große und kleine Bogenschützen auf die Jagd nach den naturgetreu nachgebildeten Waldtieren begeben. Der Parcours ist von Mai bis November geöffnet.



Direkt an der Talstation der Gondelbahn Alpendorf befindet sich die Bogen Jagd-Range, bestehend aus einem Bogenverleih und einem großzügigen Einschussplatz. Hier bekommt jeder Besucher den passenden Bogen und einen Köcher, gefüllt mit Pfeilen. Zu Beginn werden die Schützen im richtigen Umgang mit Pfeil und Bogen geschult und die Parcoursregeln besprochen. Wer will bekommt auch eine Scorekarte, um Treffer zu zählen. Nach der Einschulung geht es ab in den Bogen Jagd-Park. In herrlicher Waldatmosphäre erwartet die Schützen ein 1,5 km langer und mit 14 Statio-





Ausatmen, Bogen spannen, noch einmal konzentrieren und dann den Pfeil abfeuern! Fotos: Bogen Jagd

nen ausgestatteter Pfad mit lebensgroßen Wildtieren in Form von Figuren. Es gibt jeweils 4 Abschussmarkierungen (für Kinder, Anfänger, Damen/Herren, Compound). Die Besucher verbringen ca. 2 bis 3 Stunden auf dem Gelände. Freizeitjäger sind hier herzlich willkommen! Auch ideal für Gruppenausflüge. Der Startschuss fällt am 1. Mai.

#### Öffnungszeiten (Mai bis November)

Di. bis Sa. 10.00 bis 18.00 Uhr So. 11.00 bis 18.00 Uhr Montag Ruhetag (außer Juli/Aug.) Anmeldung Tel. 0660/2232722 Christian Hettegger

www.bogenjagd-alpendorf.at facebook.com/bogenjagd.alpendorf

## Die Billardelite ist wieder im Alpendorf



Die Billardkugeln rollen wieder im Alpendorf. Von 12. bis 16. Juni 2019 finden die Euro Tours der Damen und Herren im Alpendorf statt. Gespielt wird in der "alpin.arena.alpendorf" im Wellness- und Sporthotel auf 24 "Dynamic-Billardturniertischen". Rund 250 Billardsportler aus fast 40 Nationen gehen beim heurigen Tour-Stopp im Alpendorf an den Start. Insgesamt geht es um ein Preisgeld von € 40.000,-. Bei den Herren ist der Grieche Alexander Kazakis Titelverteidiger und er zählt neben den Österreichern Albin Ouschan, Mario He und Maximilian Lechner zu den großen Favoriten. Bei den Damen ist Titelverteidigerin und 3-fach Siegerin Jasmin Ouschan die Gejagte, hat sie doch in den letzten 3 Jahren das Turnier für sich entscheiden können. Für Spannung ist somit gesorgt! Die Pongauer sind herzlich eingeladen, sich die europäischen Billardstars anzusehen - also Termin einplanen und "Gemma Billard schaun"! Eintritt frei.

#### Daten der Euro Tours 2019:

- Euro Tour Diamond Nine "Dynamic Billard St. Johann im Pongau Open" presented by Snow Space Salzburg von 12. bis 15. Juni 2019 in der "alpendorf.arena.com" im Sporthotel Alpina -Finale am 15. Juni 2019 um 18.00 Uhr.
- "EPBF Ballazzo Women Open" presented by IPBF von 15. bis 16. Juni 2019 in der "alpendorf.arena.com" im Sporthotel Alpina - Finale am 16. Juni um 15.00 Uhr.

## 367 Hunde und viele Hauferl in St. Johann

Kleiner Haufen – großer Ärger: Hundekot auf öffentlichen Flächen und Wegen ist nicht nur aus Hygienegründen sondern auch aus Respekt den Mitmenschen gegenüber zu entfernen. Hundehalter tragen eine große Verantwortung und haben sich an gewisse Regeln zu halten.

Der Schnee ist geschmolzen, die Hauferl sprießen und sorgen nicht nur auf der grünen Wiese sondern auch auf Gehsteigen und Wegen für Ärgernis. Die Stadt appelliert daher an alle Hundebesitzer, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner stets zu entfernen. Es gibt eine Vielzahl verantwortungsbewusster Hundehalter, die ihrer Pflicht vorbildlich nachkommen. Leider ist aber auch die Anzahl der Hundehalter sehr hoch, die sich nicht um die Beseitigung von Hundekot kümmern.

367 Hunde sind in St. Johann registriert. 25 Stationen für die kostenlosen Hundekotbeutel sind im gesamten Stadtgebiet zu finden. Etwa 300.000 Sackerl gehen jährlich raus – auch im Stadtgemeindeamt sind sie zu bekommen. Zu den 367 angemeldeten Hunden kommen noch die vielen Vierbeiner, die mit ihrem Herrchen oder Frauchen in St. Johann ihren Urlaub verbringen. All diese Hunde müssen mal und dann sind die Hundebesitzer gefordert. Die sichtbaren Beweisstücke für das Fehlverhalten mancher Hundehalter sind die Haufen am Wegesrand.

Hundekot auf Gehsteigen, Rad- und Fußwegen, Spielplätzen und Grünanlagen ist nicht nur ekelerregend sondern auch gesundheitsschädlich. Auch aus der Landwirtschaft kommen regelmäßig Beschwerden über Hundekot auf Wiesen und Feldern, schließlich werden dort Futterbzw. Lebensmittel produziert, die dann mit Hundekot verunreinigt sind und in den Lebensmittelkreislauf gelangen.

Es sollte eine Selbstverständlichkeit sein, die Hinterlassenschaften seines Hundes wegzuräumen und dies nicht nur aus Hygienegründen, sondern auch aus Respekt den Mitmenschen gegenüber. Bei Verstößen gegen die öffentlich rechtlichen Bestimmungen drohen empfindliche Geldstrafen.

#### Hunde an die Leine

In St. Johann müssen Hunde im gesamten Ortskern (innerhalb der Ortstafeln) und in Bereichen der Ortsteile Reinbach, Maschl, Urreiting, Alpendorf und Plankenau, am Treppelweg rechtsseitig der Salzach sowie am ehemaligen Reitweg, außerhalb von Gebäuden und Liegenschaften an der Leine geführt werden. Hundehaltern, die sich als uneinsichtig erweisen, kann eine Anzeige ins Haus stehen.

Achten Sie vor allem auf den Treppel- und Wanderwegen darauf, dass die Hunde auf dem Weg bleiben und nicht frei auf den landwirtschaftlichen Feldern herumlaufen. Das ist Privatgrund. Auch so mancher Freizeitsportler verlässt den Weg und läuft querfeldein. Sie betreten dabei ein Privatgrundstück, auf welchem besonders im Frühjahr die Vegetation stark in Mitleidenschaft gezogen wird. Bitte achten Sie darauf, dass weder Hunde noch Spaziergänger oder Freizeitsportler die landwirtschaftlichen Flächen betreten, um damit verbundene Unannehmlichkeiten zu vermeiden.

#### Vogelfutter in gehäkelten Säcken

Auf den Bäumen im Bereich des Treppelweges werden immer wieder selbstgehäkelte Vogelfuttersäcke gehängt, die von größeren Vögeln auf die umliegenden Felder gebracht werden, um das Futter dort herauszupicken. Die "Anbringer" haben dabei nicht bedacht, dass die leeren Säcke auf den Bäumen und in den Feldern nicht verrotten und für die Umwelt und die Ackerflächen ein Problem darstellen. Bitte beim Füttern keine Säcke verwenden!

Keine Hunde auf Spiel- und Sportplätzen

Hundstrümmerl in der Sand-

kiste? Hundekot hat auf Kinderspielplätzen nichts verloren. Es ist einfach nicht zumutbar. dass Kleinkinder am Spielplatz im Hundedreck herumkrabbeln müssen. Zudem geht es auch um die Sicherheit der Kinder. Hunde haben auf den öffentlichen Spiel- und Sportplätzen nichts verloren. Deshalb wurde im Dezember die Hundehalteverordnung dahingehend abgeändert, dass das St. Johanner Waldschwimmbad und sämtliche öffentlichen Spiel- und Sportplätze als Hundeverbotszonen gelten. Denken

Hundehalter bitte daran!

#### Konfliktfreies Miteinander

Sie als verantwortungsbewusster

Hundebesitzer tragen eine große Verantwortung, nicht nur für ihre Vierbeiner sondern auch für die Sicherheit ihrer Mitbürger. Das hat auch mit Rücksichtnahme und gegenseitigem Verständnis zu tun. Für ein konfliktfreies Miteinander ohne "haufenweise" Probleme!

Die Einhaltung der Leinenpflicht, Hundekotbeseitigung und Hundeverbotszonen wird von den Straßenaufsichtsorganen kontrol-

liert, Vergehen werden zur Anzeige gebracht. Unannehmlichkeiten und hohe Kosten sind die Folge.

## Parkourkurse in St. Johann



Bänke, Mauern, Hausdächer - das sind keine Hindernisse für die bewegungsbegeisterte Denise Pirnbacher. Sie ist ganz fasziniert von der Sportart Parkour und hat sogar die RTL Show "Team Ninja Warrior" gewonnen. Drunter, drüber, gerollt oder gesprungen findet sie kreative Wege um sich in der Umgebung zu bewegen. Dabei wird auf die effiziente Fortbewegung als auch auf den spielerischen Umgang mit dem Körper Wert gelegt. Nun bietet Denise Pirnbacher Parkourkurse in St. Johann von 14. Mai bis 19. Juni an. Neben ausgiebigen Übungen zur Schulung der Körperkoordination kommen Techniktraining und Spaß nicht zu kurz.

#### Kurse:

- Parkour Kids (6 10 Jahre) Di: 15.00 16.30 Uhr
- Parkour Teens (11 15 Jahre) Di. 16.30 18.00 Uhr
- Parkour Origins (ab 16 Jahre) Di. 18.00 19.30 Uhr
- Ninja Moves Di. 19.30 21.00 Uhr
- Parkour Housewives Mi. 10.00 11.30 Uhr

Einzeltraining: € 20,--, 6er Block: € 90,--.
Treffpunkt: NMS St. Johann
Info und Anmeldung an:
denise.pirnbacher@gmail.com,
Tel. 0650/6373221.

# Rasen mähen – zur richtigen Zeit!

Der Rasen sprießt und muss schon bald wieder gemäht werden. Rasen mähen ist aber meist mit Lärm verbunden und so ist es sinnvoll, bestimmte "Spielregeln" einzuhalten. Denn nicht selten stellt der Lärm von motorbetriebenen Rasenmähern das gute nachbarschaftliche Verhältnis auf die Probe. Die Stadt empfiehlt folgende Betriebszeiten für motorbetriebene Rasenmäher:

Montag bis Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr, Sonnund Feiertag von 10.00 bis 12.00 Uhr.



Bitte halten auch Sie sich daran, für einen gepflegten Garten und eine gute Nachbarschaft!

Im Seniorenheim der Stadtgemeinde St. Johann im Pongau kommen folgende Stellen zur Nach- bzw. Neubesetzung:



## Gehobener Dienst für Gesundheits- & Krankenpflege, Pflegefachassistent/in und Pflegeassistent/in

in Voll- oder Teilzeit.

**Wir geben Ihnen Möglichkeiten** zur Mitgestaltung des Pflegealltags und zur Fort- und Weiterbildung speziell im gerontologischen Bereich. Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung, sind teamfähig und verantwortungsbewusst und verfügen über eine hohe Fach- und Sozialkompetenz, dann sind Sie genau richtig!

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die Stadtgemeinde St. Johann im Pongau, 5600 St. Johann, Hauptstraße 18, Mail: personal@st.johann.at.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz.



Bei herrlichem Sonnenschein und bester Stimmung bestritten fast 100 Teilnehmer aus den verschiedensten Nationen den Jubiläums-Eule Downhill Cross im Alpendorf. In den unterschiedlichen Kategorien lieferten sich die Racer einen heißen Wettkampf beim wilden Ritt abseits der Piste. Klarer Tagessieger mit einer neuen Bestzeit von 4:38.74 war Ferdinand Pattori, bei den Damen setzte sich Martina Rainer durch. Foto: K. Listl



Es war noch frisch am Palmsonntag und trotzdem trafen sich Hunderte St. Johanner im Stadtpark und nahmen an der Palmweihe teil. Stolz hielten viele Kinder ihre bunt geschmückten Palmbuschen in der Hand. Pfarrer Andreas Jakober weihte sie. Danach zog die Kirchengemeinde begleitet von den Klängen der Bürgermusikkapelle in einer festlichen Prozession in den Dom. Foto: E. Viehhauser



Pongauer Jäger und Jagdinteressierte kamen bei der diesjährigen Hegeschau im Kultur- und Kongresshaus Am Dom wieder voll auf ihre Kosten. Trophäen, wohin das Auge blickte. Imposant war die große Zahl an kapitalen und vor allem auch alten Trophäen. Mit starker Besetzung und brillantem Hörnerklang wurde der Bezirksjägertag am Sonntag eröffnet. Die Ergebnisse eines erfolgreichen Jagdjahres wurden präsentiert. Foto: E. Viehhauser

#### Postenkommandant Josef Rainer geehrt

Das alljährliche freundschaftliche Eisschießen zwischen Polizei und Gemeinde hatte Ende Februar einen feierlichen Höhepunkt. Gefeiert wurde der sich in die Pension verabschiedende Postenkommandant Josef Rainer. Ihm wurde von Bürgermeister Günther Mitterer und den Vizebürgermeistern Johannes Moser und Willibald Resch die Ehrenplakette der Stadtgemeinde für seine Tätigkeit bei der Polizei, davon seit 2010 als Postenkommandant, und die jahrelange gute Zusammenarbeit verliehen. Eine Ehrung mit bester Stimmung und open end.

Foto: S. Winter





Trainieren an der frischen Luft, laufen und Rad fahren an der Salzach und anschließend Workouts beim Fitnessparcours in der Plankenau oder in Maschl – das ist gesund und macht Spaß. Sportbegeisterte können die wetterfesten Sportgeräte kostenlos nutzen. Und sie kommen gut an, das kann täglich beobachtet werden. Foto: D. Sabathi



Ende März lud die Bauernmusik zum Frühlingskonzert und begrüßte die wärmere Jahreszeit mit vielen bekannten Melodien. Besonderen Anklang fand das mit viel Witz arrangierte Potpourri "Im weißen Rössl". Kapellmeister Stefan Gfrerer und die 65 Musiker zeigten im vollen Festsaal des Kongresshauses auf welch hohem Niveau sie musizieren können. Foto: Bauernmusik



Die Schüler der 2b und 4d der NMS St. Johann machten mit einer ungewöhnlichen Aktion auf sich aufmerksam: In einer Ausstellung im Foyer wurde das Thema Plastik im täglichen Gebrauch und die Auswirkungen auf unsere Umwelt aufgezeigt. Sie setzen damit ein Zeichen und versuchen im Alltag so gut wie möglich auf Plastik zu verzichten - Plastik fasten während der Fastenzeit! Ein sinnvolles Projekt zum Nachahmen empfohlen! Foto: G. Köhler



In St. Johann gingen am Faschingsdienstag die Narren um. Bunte Kostüme und Masken prägten das Stadtzentrum. 1.500 Faschingsnarren zogen durch die Straßen. Die Schüler der St. Johanner Schulen und die Kinder des Stadtkindergartens machten mit. Sie alle sorgten für ein fröhliches und buntes Stadtbild in der närrischen Zeit. Ein großes Lob gilt den Organisatorinnen des Elisabethinums und den fleißigen Helfern! Foto: Atelier Oczlon



## NOTRUF122

Das Infomagazin der freiwilligen Feuerwehr St. Johann im Pongau

Texte & Fotos | FF St. Johann





#### HERBERT RETTENWENDER

Alter

29

Beruf

Gemeindebediensteter

Mitglied seit

9 Jahren

Dienstgrad

**Oberfeuerwehrmann** 

"Die Gemeinschaft und der Zusammenhalt in der Feuerwehrfamilie sowie die Möglichkeit anderen zu helfen und für die Allgemeinheit etwas Gutes zu tun, sind für mich die Gründe aktiv in der Feuerwehr mitzuarbeiten. Im Berufsleben bin ich als Brandschutzbeauftragter der öffentlichen Gebäude in Wagrain ebenfalls täglich mit dem Thema Feuerwehr konfrontiert!,,



#### AKTUELL

## **Jahresmitgliederversammlung**

Mehr geleistete Stunden trotz ruhigem "Einsatzjahr" & eindeutige Wiederwahl unseres Ortsfeuerwehrkommandanten

Am 15. März fand im Feuerwehrhaus die 146. Jahresmitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Sankt Johann im Pongau statt. Ebenfalls war die erforderliche Wahl des Ortsfeuerwehrkommandanten im Zuge dieser Mitgliederversammlung angesetzt. Der Ortsfeuerwehrkommandant (OFK) Johann Überbacher konnte zu dieser Veranstaltung Ehrengäste aus der Stadtpolitik, Vertreter der Behörden sowie Feuerwehrfunktionäre begrüßen. In einem Rückblick präsentierte der OFK die Einsatzstatistik und berichtete von 173 Einsätzen im Jahr 2018. Um für Einsätze entsprechend gerüstet zu sein, wurden 49 Übungen und Schulungen durchgeführt. 40 Teilnehmer absolvierten bei 24 Kursbesuchen 115 Ausbildungstage an der Landesfeuerwehrschule in Salzburg. Der Mannschaftsstand ist aufgrund der erfolgreichen Jugendarbeit erfreulicherweise auf 82 aktive Mitglieder angewachsen. Beachtlich sind auch die 16.958 geleisteten Stunden im abgelaufenen Jahr 2018. Als Wertschätzung und Lohn konnten bei dieser Jahresmitgliederversammlung einige Kameraden befördert werden. Die Beförderungen wurden durch Bürgermeister Günther Mitterer, den Bezirksfeuerwehrkommandanten Robert Lottermoser und den OFK Johann Überbacher durchgeführt. Bei der von Bürgermeister Günther Mitterer geleiteten Wahl zum Ortsfeuerwehrkommandanten wurde Hauptbrandinspektor (HBI) Johann Überbacher von seinen Kameraden für eine weitere Periode wiedergewählt. OFK Johann Überbacher tritt seine 3. Periode als Kommandant der Feuerwehr Sankt Johann im Pongau an.

#### **BEFÖRDERUNGEN ZUM**

#### Oberfeuerwehrmann

Melanie Sperl, Michael Schaffranek und Hansjörg Renner

#### Hauptfeuerwehrmann

Christian Gassner und Martin Stifter

#### Hauptverwalter

Josef Kreuzberger







#### ATEMSCHUTZ

#### Leistungsüberprüfung

## ÖFAST

Für alle Atemschutzträger ist eine jährliche Überprüfung der Fitness und Gesundheit verpflichtend. Beim Österreichischen-Feuerwehr-Atemschutz-Test (ÖFAST) müssen verschiedene Stationen innerhalb gewisser Zeitvorgaben erfolgreich absolviert werden. Nach einer kurzen Regenerationsphase wird die Sauerstoffsättigung und der Puls gemessen und somit die Atemschutztauglichkeit jedes einzelnen ermittelt. Folgende Stationen sind dabei zu bewältigen:

- 200 m gehen ohne Last und 100 m mit 2 B-Schläuchen
- Stiegen steigen 90 Stufen auf und ab
- 100 m gehen mit 2 Kanistern à 20 kg
- Hindernisse übersteigen und unterkriechen
- Schlauch aufrollen







36,211

Luftballons könnte man mit der Luft aus allen unseren Atemschutzflaschen aufpumpen

#### **FEUERWEHRFEST**

#### Feuerlöscherüberprüfung

Fr, 17. Mai 8:00-12:00 Uhr im Feuerwehrhaus

## Dämmerschoppen & Firehouse Soundfiesta

Sa, 18. Mai ab 20:00 Uhr

#### Frühschoppen

So, 19. Mai ab 10:30 Uhr

EINSATZBERICHT

#### **Brand eines Wohnmobils**

Am 22. März geriet aus ungeklärter Ursache ein abgestelltes Wohnmobil am Campingplatz im Stadtteil Reinbach in Brand. Löschversuche durch den Besitzer sowie benachbarte Camper sind fehlgeschlagen. Drei Propangasflaschen mit 5 - 33 kg konnten durch unsere beiden Atemschutztrupps aus dem Gefahrenbereich gebracht werden. Anschließend wurden sie aus sicherer Entfernung gekühlt und kontrolliert abgelassen. Das Wohnmobil konnte unter Einsatz eines Hochdruckrohres sowie eines Schaumrohres nach der Entfernung einiger Verkleidungsteile gelöscht werden. Glücklicherweise gab es keine Verletzten.

Alle Berichte und Bilder finden Sie im Web unter www.ff-stjohann.at/einsaetze





STATISTIK

Einsätze

MÄRZ I APRIL



Brand



3 Technik



566 Stunden



60 Kräfte



#### Mai 2019

Mittwoch, 01. Mai, 13.00 Uhr, Hans-Kappacherstr. Maibaumaufstellen mit der Landjugend

Freitag, 03. Mai, 19.30 Uhr, Kongresshaus Frühlingskonzert des Gymnasiums

Samstag, 04. und Sonntag, 05. Mai, 10.00 Uhr, Schifferpark

Jubiläums-Kunsthandwerksmarkt

Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr, Pongauer Dom Erstkommunion der Volksschule am Dom





Mittwoch, 15. Mai, 19.00 Uhr, Kongresshaus Fachvortrag Gesundes Salzburg

Samstag, 18. Mai, 20.00 Uhr, Feuerwehrhaus Dämmerschoppen mit der Freiwilligen Feuerwehr

Samstag, 25. Mai, ganztägig, Hans-Kappacherstr.

**Kirtag** 

Freitag, 31. Mai, 13.00 Uhr, Stadtzentrum Stadtzauber 0019

#### Juni 2019

Samstag, 01. Juni, 13.00 Uhr, Stadtzentrum
Stadtzauber 0019

Sonntag, 02. Juni, 14.00 Uhr, Russenfriedhof **Besucherinformationen zum Russenfriedhof** 





Sonntag, 09. Juni, 09.00 Uhr, Pongauer Dom Familiengottesdienst zum Vatertag und Vatertagsfrühschoppen

Donnerstag, 13. bis Sonntag, 16. Juni ganztägig, Alpina.arena.alpendorf Pool Billard Euro Tour 2019

Donnerstag, 13. bis Samstag, 15. Juni ganztägig, Stadtzentrum Italienische Festtage in St. Johann

Donnerstag, 20. Juni, 08.30 Uhr, Pongauer Dom/Schifferpark Fronleichnamsprozession und Bürgerfest



Alle aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde www.st.johann.at und erhalten Sie als Folder alle zwei Monate. Hier werden nur Auszüge aus dem Veranstaltungskalender veröffentlicht. Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: Stadtgemeinde 5600 St. Johann im Pongau, Hauptstraße 18, Tel.: +43 (0) 6412/8001-0, Email: office@st.johann.at, www.st.johann.at. Redaktion: Greti Köhler, Karin Schönegger. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Günther Mitterer. Titelfoto: Erwin Viehhauser Gesamtherstellung: AO Design + Druck, Alexandra Oberschneider, Untersbergstr. 16, 5620 Schwarzach Verlagspostamt: A-5600 St. Johann im Pongau, Zulassungsnummer 7488S85U. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

In eigener Sache: Auf Grund der besseren Lesbarkeit wird bei den relevanten und menschenbezogenen Begriffswörtern auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise verzichtet und durchgängig das männliche Geschlecht verwendet. An den entsprechenden Stellen ist jeweils auch das weibliche Geschlecht gemeint.

